



Geschäftsbericht 2025

Bank von Roll AG

Zürich



Lagebericht

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der Bank von Roll AG legen den Geschäftsabschluss per 31. Dezember 2025 vor. Die Geschäftsentwicklung im Berichtsjahr verlief insgesamt erfreulich. Der Geschäftsertrag erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 12,1% auf CHF 18,154 Mio. Der Jahresgewinn belief sich auf CHF 3,087 Mio. und lag damit unter dem Vorjahresniveau. Diese Abweichung ist auf einen einmaligen ausserordentlichen Aufwand in Höhe von CHF 1,0 Mio. im Zusammenhang mit einem Besserungsrecht aus einem Forderungsverzicht aus dem Jahre 2013 zurückzuführen. Bereinigt um diesen Sondereffekt wäre der Jahresgewinn höher als im Vorjahr.

Das Anlagejahr 2025 war insgesamt geprägt von den US-Zollunsicherheiten und einem starken Anstieg bei den Edelmetallpreisen. Dabei geht fast vergessen, dass auch die Aktienmärkte ein ausserordentlich gutes Jahr hinter sich haben. Mit überdurchschnittlichen Renditen in so gut wie allen Regionen schnitten die Leitindizes erneut sehr erfreulich ab. Das Jahr barg zwar ein paar Turbulenzen, startete jedoch ausgesprochen gut und bereits die ersten Handelswochen führten zu substanziellen Wertzuwächsen. Der Mittwoch, 2. April 2025 markierte dann jedoch mit dem von Präsident Donald Trump ausgerufenen ‚Liberation Day‘ einen Wendepunkt an den Aktienmärkten, die sich erst wieder erholten, als die Zölle für 90 Tage ausgesetzt wurden.

Eine lebhafte Investitionstätigkeit im Bereich der künstlichen Intelligenz (KI), begleitet von einem robusten wirtschaftlichen Umfeld auf der einen Seite, aber auch fortbestehenden Handels- und geopolitischen Konflikten auf der anderen Seite prägten im weiteren Jahresverlauf das Geschehen an den Finanzmärkten.

Für die Schweiz blieb die Lage herausfordernd. Die ausgerechnet am Schweizer Nationalfeiertag, dem 1. August 2025, angekündigten US-Zölle von 39% auf Schweizer Waren drückten auf die Stimmung, insbesondere in exportorientierten Branchen. Dass die US-Regierung nach unterschiedlichen Drohungen keine hohen Strafzölle auf ausländische Pharmaprodukte verhängte, verhinderte Schlimmeres. Dennoch steht die Schweizer Exportwirtschaft unter Druck, auch wegen des starken Schweizer Frankens. Positiv wirkte dagegen der private Konsum, gestützt durch einen robusten Arbeitsmarkt und eine äusserst tiefe Inflation.

Die Aktienmärkte verzeichneten infolge der KI-Euphorie und einiger Signale der Entspannung im Zollstreit weltweit Zuwächse. In den USA, aber auch in China legten insbesondere Technologiewerte stark zu. In Europa verbesserten sich die Aktienmärkte ebenfalls spürbar. Der Schweizer Markt zeigte sich insgesamt auch positiv und notierte zweistellig im Plus.

Am Rohstoffmarkt dauerte die Rally der Edelmetalle an. Gold überstieg die Marke von USD 4'000 pro Unze mühelos und verzeichnete damit seine beste Jahresperformance seit dem

Jahr 1979. Gestützt wurde die Entwicklung durch den schwachen US-Dollar, hohe Zentralbankkäufe, geopolitische und geldpolitische Risiken sowie Sorgen um die Verschuldung diverser Industriestaaten. Anders war die Lage bei den Ölpreisen, die trotz geopolitischer Spannungen weiter nachgaben.

Unsere gesetzten Akzente in der Vermögensallokation führten in der Vermögensverwaltung zu sehr erfreulichen Renditen. Getragen wurden diese vor allem von den Aktienmärkten und der pointierten Goldgewichtung sowie von einer adäquaten Währungspositionierung. Die konsequente Umsetzung des Dreiklangs Qualität, Liquidität und Transparenz hat sich wieder einmal mehr bewährt.

Von Seiten der Bank von Roll gibt es für das Jahr 2025 nebst den attraktiven risikoadjustierten Renditen noch eine weitere Erfolgsmeldung zu vermelden. Im Rahmen des Private-Banking-Ratings des Schweizer Wirtschaftsmagazins 'BILANZ' gewann die Bank unter den rund 100 teilnehmenden Banken den 1. Platz bei den Privatbanken sowie zusätzlich die begehrte Auszeichnung als ‚Gesamtsiegerin‘ über alle Bankkategorien hinweg. Dies ist ein sehr erfreulicher Erfolg und unterstreicht, dass unser gelebtes Bankerhandwerk nicht nur bei unserer geschätzten Kundschaft, sondern auch bei einer Fachjury Anklang findet.

Der Gesamtertrag der Bank von Roll AG belief sich im Geschäftsjahr 2025 auf CHF 18'154'257 und lag damit klar über dem Vorjahreswert von CHF 16'191'550. Dies entspricht einer Zunahme von 12,1 % beziehungsweise CHF 1'962'707. Die Entwicklung der einzelnen Ertragskomponenten zeigte ein differenziertes Bild. Aufgrund des herausfordernden Zinsumfeldes verringerte sich der Erfolg aus dem Zinsgeschäft auf CHF 3'204'502, was einem Rückgang von 26,1 % gegenüber dem Vorjahr (CHF 4'335'864) entspricht. Demgegenüber konnte der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft um 14,9% auf CHF 9'179'658 gesteigert werden (Vorjahr: CHF 7'986'710). Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft entwickelte sich ebenfalls sehr erfreulich und erhöhte sich um 57,7 % auf CHF 5'756'024 (Vorjahr: CHF 3'651'095).

Der Geschäftsaufwand der Bank von Roll AG stieg im Berichtsjahr um 11,1 % auf CHF 12'184'993 (Vorjahr: CHF 10'968'210). Der Anstieg des Geschäftsaufwands ist im Wesentlichen auf höhere Personalkosten mit Zusammenhang mit einer personellen Stärkung des Bereichs Private Banking sowie auf erhöhte Aufwendungen für IT, Marketing und Kommunikation zurückzuführen. Die durchschnittliche Anzahl der Vollzeitstellen belief sich im Geschäftsjahr 2025 auf 25,9 (Vorjahr: 23,3).

Die Abschreibungs- und Rückstellungspolitik wurde auch im Geschäftsjahr 2025 unter Beachtung des Vorsichtsprinzips konsequent fortgeführt. Für erwartete Aufwendungen im Zusammenhang mit einer internen Untersuchung sowie externer Rechtsberatung wurde eine Rückstellung in Höhe von CHF 750'000 gebildet.

Das operative Jahresergebnis (EBITDA) belief sich im Geschäftsjahr 2025 auf CHF 5'969'264 und lag damit um 14,3 % über dem Vorjahreswert von CHF 5'223'340. Der Rein-

gewinn belief sich demzufolge auf CHF 3'087'070 und lag damit um 22,1 % unter dem Vorjahreswert (CHF 3'962'721). Der ausgewiesene Gewinn wird vollständig auf neue Rechnung vorgetragen.

Die von der Bank verwalteten Vermögen erhöhten sich im Berichtsjahr von CHF 1'326 Mio. per Ende 2024 auf CHF 1'515 Mio. per 31. Dezember 2025. Während bei den konsolidierten Vermögenswerten ein leichter Nettoabfluss von Neugeldern in Höhe von CHF 7.2 Mio. zu verzeichnen war, trug eine sehr starke Performance in Höhe von CHF 196.3 Mio. massgeblich zur positiven Entwicklung des Gesamtvolumens bei.

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken den Kundinnen und Kunden für ihr anhaltendes Vertrauen in die Bank von Roll AG. Dieses Vertrauen stellt eine zentrale Grundlage für die langfristige Ausrichtung der Bank dar. Die Bank wird auch künftig eine auf Qualität, Transparenz und Liquidität ausgerichtete Anlagestrategie verfolgen und eine nachhaltige und risikoadjustierte Performance anstreben.

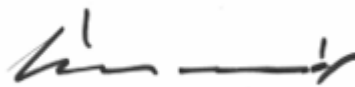
Ein besonderer Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bank für ihr Engagement, ihre hohe Fachkompetenz und ihre ausgeprägte Kundenorientierung. Ihr Einsatz bildet eine wesentliche Grundlage für die erfolgreiche Bewältigung der Herausforderungen in einem anspruchsvollen Marktumfeld.

Für den Verwaltungsrat



Philippe Leuenberger
Präsident

Für die Geschäftsleitung



Hans-Peter Schmid
Vorsitzender der Geschäftsleitung

März 2026

Organisation der Bank von Roll AG

Verwaltungsrat:

Dem Verwaltungsrat der Bank von Roll AG gehören die folgenden Herren an:

- Gerhard Ammann ¹⁾, Präsident (bis 06.Mai 2025)
Über 30 Jahre war Gerhard Ammann in der Banken- und Finanzrevision erfolgreich tätig, zuletzt als CEO der Deloitte AG, Zürich. Er ist dipl. Wirtschaftsprüfer und hält verschiedene Verwaltungsratsmandate in in- und ausländischen Unternehmungen.
- Philippe Leuenberger ¹⁾, Präsident (ab 06.Mai 2025)
Er verfügt über mehr als 20 Jahre internationale Erfahrung in den Bereichen Investment Banking, Wealth Management und Private Markets. Seine akademische Ausbildung umfasst einen MBA der SDA Bocconi School of Management, ein Austauschstudium an der Columbia Business School sowie einen Abschluss als lic. rer. pol. der Universität Freiburg (Schweiz).
- August François von Finck, Vize-Präsident
Seit über 30 Jahren ist er unternehmerisch tätig und hält verschiedene Verwaltungsrats- und Aufsichtsmandate in der Schweiz und Deutschland. Er ist Mehrheitsaktionär der Bank von Roll AG, Zürich.
- Alberto F. Galasso ¹⁾, Mitglied
Er ist geschäftsführender Gründungspartner bei der Financial Partners FP Ltd. in Vaduz. Zuvor war er über fünfzehn Jahre in verschiedenen Privat- und Grossbanken im In- und Ausland tätig. Er verfügt über zwei Master Abschlüsse und war über mehrere Jahre Dozent an verschiedenen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften.
- Gregor Maximilian Beck ¹⁾, Mitglied
Nach Abschluss seines Studiums hat Gregor M. Beck seine Karriere bei Deloitte im Bereich Audit und Mergers & Acquisitions begonnen. Danach hat er verschiedene unternehmerische Projekte in unterschiedlichen Branchen erfolgreich umgesetzt. Seit über einem Jahrzehnt ist er als unabhängiger Verwaltungsrat von in- und ausländischen Gesellschaften tätig.

¹⁾ unabhängig gemäss FINMA-RS 17/1

Die Aufgaben des Prüf- und Risikoausschusses werden vom Gesamtverwaltungsrat wahrgenommen.

Geschäftsleitung:

Der Geschäftsleitung der Bank von Roll AG gehören die folgenden Personen an:

- Hans-Peter Schmid, Vorsitzender der Geschäftsleitung
Er hat eine langjährige Erfahrung im Finanz- und Bankensektor. Nach dem Universitätsstudium war er in der Unternehmensberatung und anschliessend 15 Jahre in einer renommierten Privatbank in unterschiedlichen Funktionen im Asset Management und Private Banking in Genf und Zürich tätig, zuletzt als Managing Director und Mitglied der Geschäftsleitung. Herr Schmid hat an den Universitäten St. Gallen und Basel Rechtswissenschaften studiert. Zudem hat er sich an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg sowie an der Universität Robert Schuman in Strassburg fundierte Kenntnisse über Europarecht erworben.
- Samuel Rusch, Mitglied der Geschäftsleitung
Er ist ein Senior Private Banker mit langjähriger, profunder Erfahrung und verfügt über ein umfassendes Wissen in der gesamten Wertschöpfungskette des Private Banking. Herr Rusch ist seit über 20 Jahren im Bankbereich tätig, startete seine Karriere bei einer Schweizer Grossbank, arbeitete danach in einer Vermögensverwaltung, gefolgt von Projekt- und Führungserfahrungen in der Finanzbranche. Herr Rusch war während mehrerer Jahre in leitender Funktion bei einer Privatbank in der Schweiz tätig.
- Philipp Würmli, Mitglied der Geschäftsleitung (ab 1. Dezember 2025)
Er verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Private Banking und war während vieler Jahre bis im Jahre 2022 bei einer grossen Kantonalbank tätig, zuletzt als Team Head Key Clients (UHNWI). In den vergangenen zwei Jahren war er zudem bei einer Privatbank in Zürich verantwortlich für den Bereich Private Banking Schweiz, einschliesslich der Einheiten Key Clients und EAM (externe Vermögensverwalter).

Revisionsstelle:

Als gesetzliche Revisionsstelle amtiert:

- BDO AG, Schiffbaustrasse 2, 8031 Zürich

Jahresrechnung

Inhaltsverzeichnis

Bilanz per 31. Dezember 2025	8
Ausserbilanzgeschäfte per 31. Dezember 2025	9
Erfolgsrechnung 2025	10
Eigenkapitalnachweis 2025	12
Anhang zur Jahresrechnung 2025	13
1. Erläuterungen zu Geschäftstätigkeit und Personalbestand	13
2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	17
3. Informationen zur Bilanz	21
Bericht der Revisionsstelle	38

Bilanz per 31. Dezember 2025

	31.12.2025	31.12.2024
Aktiven	CHF	CHF
Flüssige Mittel	54'824'708	31'883'083
Forderungen gegenüber Banken	96'052'093	67'694'648
Forderungen gegenüber Kunden	67'274'438	77'237'921
Handelsgeschäft	6'701'507	4'595'269
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	12'152'866	1'784'430
Finanzanlagen	8'713'372	9'709'523
Aktive Rechnungsabgrenzungen	735'962	871'583
Sachanlagen	1'170'377	670'206
Sonstige Aktiven	123'170	92'330
Total Aktiven	247'748'494	194'538'995
	31.12.2025	31.12.2024
Passiven	CHF	CHF
Verpflichtungen gegenüber Banken	1'155'459	661'107
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	189'261'905	151'798'207
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	11'966'270	1'576'638
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'995'596	3'324'919
Sonstige Passiven	1'754'820	400'750
Rückstellungen	800'000	50'000
Gesellschaftskapital	18'000'000	18'000'000
Gesetzliche Kapitalreserve	18'000'000	18'000'000
<i>davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen</i>	<i>18'000'000</i>	<i>18'000'000</i>
Gewinn-/Verlustvortrag	727'375	-3'235'347
Gewinn	3'087'070	3'962'721
Total Passiven	247'748'494	194'538'995

Ausserbilanzgeschäfte per 31. Dezember 2025

Ausserbilanzgeschäfte	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Eventualverpflichtungen	1'831'824	2'303'086
Unwiderrufliche Zusagen	414'205 ¹⁾	414'656 ¹⁾

¹⁾ Einlagensicherung esisuisse

Erfolgsrechnung 2025

	01.01.2025 -31.12.2025 CHF	01.01.2024 -31.12.2024 CHF
Erfolgsrechnung		
Erfolg aus dem Zinsengeschäft		
Zins- / Diskontertrag	2'954'395	3'960'268
Zins- / Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	13'766	23'118
Zins- / Dividendenertrag aus Finanzanlagen	248'073	365'062
Zinsaufwand	-11'732	-12'583
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	3'204'502	4'335'864
Veränderung von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	0	0
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft	3'204'502	4'335'864
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	10'561'260	9'109'956
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	12'163	20'266
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	463'792	473'871
Kommissionsaufwand	-1'857'558	-1'617'383
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	9'179'658	7'986'710
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value- Option	5'756'024	3'651'095
Übriger ordentlicher Erfolg		
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	0	-4'806
Anderer ordentlicher Ertrag	14'168	222'687
Anderer ordentlicher Aufwand	-93	0
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	14'074	217'882
Geschäftsaufwand		
Personalaufwand	-7'261'050	-6'651'622
Sachaufwand	-4'923'943	-4'316'588
Subtotal Geschäftsaufwand	-12'184'993	-10'968'210

	01.01.2025	01.01.2024
	-31.12.2025	-31.12.2024
Erfolgsrechnung (Fortsetzung)	CHF	CHF
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-311'194	-231'618
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-750'000	0
Geschäftserfolg	4'908'070	4'991'721
Ausserordentlicher Ertrag	0	0
Ausserordentlicher Aufwand	-1'000'000	0
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	0	0
Steuern	-821'000	-1'029'000
Gewinn	3'087'070	3'962'721

Gewinnverwendung / Verlustausgleich / Andere Ausschüttungen

Gewinn	3'087'070	3'962'721
Gewinn-/Verlustvortrag	727'375	-3'235'347
Bilanzgewinn/ -verlust	3'814'445	727'375

Der Verwaltungsrat schlägt vor, den Bilanzgewinn auf die Jahresrechnung 2026 vorzutragen.

Eigenkapitalnachweis 2025

Eigenkapitalnachweis	in CHF	Gesellschafts- kapital	Kapital- reserve	Gewinn- reserve	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Freiwillige Gewinn- reserve und Gewinn- bzw. Verlustvortrag	Eigene Kapital- anteile (Minus- position)	Perioden- erfolg	Total
Eigenkapital am Anfang der Berichtsperiode		18'000'000	18'000'000	0	0	727'375	0	0	36'727'375
Mitarbeiterbeteiligungspläne / Erfassung in den Reserven		0	0	0	0	0	0	0	0
Kapitalerhöhung / -herabsetzung		0	0	0	0	0	0	0	0
Weitere Zuschüsse / weitere Einlagen		0	0	0	0	0	0	0	0
Erwerb eigener Kapitalanteile		0	0	0	0	0	0	0	0
Veräusserung eigener Kapitalanteile		0	0	0	0	0	0	0	0
Auswirkung der Folgebewertung von eigenen Kapitalanteilen		0	0	0	0	0	0	0	0
Gewinn (Verlust) aus Veräusserung eigener Kapitalanteile		0	0	0	0	0	0	0	0
Dividenden und andere Ausschüttungen		0	0	0	0	0	0	0	0
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der Reserven für allgemeine Bankrisiken		0	0	0	0	0	0	0	0
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der anderen Reserven		0	0	0	0	0	0	0	0
Gewinn 2025		0	0	0	0	0	0	3'087'070	3'087'070
Eigenkapital am Ende der Berichtsperiode		18'000'000	18'000'000	0	0	727'375	0	3'087'070	39'814'445

Anhang zur Jahresrechnung 2025

1. Erläuterungen zu Geschäftstätigkeit und Personalbestand

Allgemeines

Die Bank von Roll AG ist eine in Zürich domizilierte Privatbank. Sie übt die Tätigkeit lediglich an ihrem Domizil in Zürich in gemieteten Räumlichkeiten aus. Sie konzentriert sich auf die Vermögensverwaltung und Anlageberatung für private und institutionelle Kunden. Die Kundschaft ist sowohl schweizerisch wie auch international. Die Bank bietet traditionelle Anlagen in Aktien, Obligationen, Edelmetalle (vorab Gold, sowohl physisch als auch via ETF's), Liquidität (z. B. Treuhandanlagen) an.

Als Basis für die Kundenberatung unterhält die Bank Musterportfolios. Der Wertschriftenhandel wird grösstenteils im Rahmen des Vermögensverwaltungs- und Anlagegeschäfts für Kunden getätigt. Ein Eigenhandel bestand 2025 nur in sehr reduziertem Masse (Gold / Silber, selektive Beteiligungstitel und Obligationen).

Die Bank gewährt ausschliesslich Lombardkredite auf konservativer Grundlage. Sonstige Ausleihungen an Kunden werden nicht getätigt.

Die Bank von Roll AG ist seit dem 1. Februar 2009 operativ tätig.

Personelles

Der Personalbestand hat sich im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um 28% auf 32 Mitarbeitende erhöht. Dies entspricht 28.8 Vollzeitstellen (Vorjahr 22.9 Vollzeitstellen).

Auslagerung von Geschäftsbereichen (Outsourcing)

Die Bank hat die Geschäftsbereiche Datenverarbeitung, Wertschriftenadministration sowie gewisse Funktionen des Zahlungsverkehrs seit 1.4.2017 an die Incore Bank AG ausgelagert, wobei kundenidentifizierende Daten (sog CID's) für Incore nicht zugänglich sind.

Die Auslagerung wurde im Sinne der Vorschriften der FINMA durch eine Dienstleistungsvereinbarung detailliert geregelt. Zudem liegt für die Incore Bank AG ein ISAE 3402-Prüfbericht vor.

Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat genehmigte das Reglement „Risikopolitik“. Dieses Reglement bezweckt die strukturierte, systematische und transparente Festlegung und Darstellung der Risikopolitik der Bank. Der Verwaltungsrat hat als Organ für Oberleitung, Oberaufsicht und Kontrolle die oberste normensetzende und geschäftspolitische Funktion der Bank inne. Er genehmigt die Festlegung der Risikofähigkeit, das Aussetzen der wichtigsten Limiten und die Geschäftsstrategie.

Der Verwaltungsrat setzt sich an seinen Sitzungen regelmässig mit den wesentlichen Risiken auseinander. Es handelt sich hierbei um Kreditrisiken, Marktrisiken, operationelle Risiken und übrige Risiken, insbesondere um Reputationsrisiken. Dabei konzentriert er sich auf die Sicherstellung und laufende Überwachung und Bewertung sowie die korrekte Erfassung der Auswirkungen dieser wesentlichen Risiken im finanziellen Rechnungswesen der Bank. Bei der Bilanzierung und Bewertung trifft der Verwaltungsrat Einschätzungen und Annahmen bezüglich der Zukunft.

Im Rahmen seiner Pflicht zur Oberleitung der Bank hat der Verwaltungsrat die Geschäftsleitung mit der Durchführung des Risikomanagements beauftragt. An den Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungssitzungen werden regelmässig die Vermögens-, Finanz-, Liquiditäts- und Ertragslage sowie die damit verbundenen Risiken besprochen. Ferner werden risikomindernde Massnahmen und die internen Kontrollen (inkl. Berichtswesen) in die Beurteilung einbezogen. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Sicherstellung der laufenden Überwachung und Bewertung sowie der korrekten Erfassung der Auswirkungen der wesentlichen Risiken im finanziellen Rechnungswesen gelegt.

Aufgrund dieser Kontrollen erkennt der Verwaltungsrat kein erhöhtes Risiko für die Jahresrechnung.

Risikomanagement

Geschäftsrisiken werden durch die Geschäftsleitung und den Verwaltungsrat anhand von Daten aus den Management-Informationssystemen an regelmässigen Sitzungen überwacht.

Die Risikokontrolle überwacht als unabhängige Kontrollfunktion das eingegangene Risikoprofil der Bank und informiert die Geschäftsleitung und den Verwaltungsrat periodisch über die Einschätzung des Risikos der Bank. Auf Grund der Grössenkriterien gemäss FINMA RS 2017/1 Rz 31 wurde auf die Errichtung eines Prüfungsausschusses verzichtet. Die Aufgaben und Verantwortlichkeiten werden vom Gesamtverwaltungsrat übernommen.

Die verschiedenen unten definierten Risiken werden wie folgt überwacht:

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken sind Gefahren von unmittelbaren oder mittelbaren Verlusten, die infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder in Folge externer Ereignisse eintreten. Eingeschlossen sind das Prozess-, Technologie-, Mitarbeiter-, das Rechts- sowie das Compliance-Risiko.

Die Bank bestimmt ihre Eigenmittelanforderungen für operationelle Risiken nach dem Standardansatz (Art. 89-94 ERV).

Allfällige Verluste oder Mängel aus operationellen Risiken werden durch die Risikokontrolle regelmässig der Geschäftsleitung vorgelegt. Hierbei stützt sich die Risikokontrolle auf das Rahmenkonzept Risikopolitik, das Data Governance Konzept, das Weisungswesen und das daraus abgeleitete Interne Kontrollsystem (IKS) ab. Die Schwachstellen werden in einer Risikomatrix, welche die gesamte Risikolandschaft der Bank abbildet, analysiert, kategorisiert, beurteilt und allenfalls umgehend korrigiert.

Marktrisiken

Marktrisiken sind Risiken, die der Bank durch Marktbewegungen Verluste bringen können, z.B. Zinsänderungsrisiko, Aktienkursrisiko, Währungsrisiko, Marktliquiditätsrisiko.

Die Bank verfügt über ein Asset- und Liability-Management. Die Risikokontrolle überwacht die eingegangenen Marktrisiken laufend und informiert die Geschäftsleitung mindestens wöchentlich über die Entwicklung der Eigenpositionen. Es wurden Bestandes- und Verlustlimiten genehmigt, deren Überwachung ebenfalls ein Bestandteil der Aufgaben der Geschäftsleitung und Teil des Reportings ist.

Zinsänderungsrisiken

Zinsänderungsrisiken werden durch kongruente Refinanzierung abgesichert. Die Eigenen Mittel werden primär bei erstklassigen schweizerischen oder internationalen Banken im Geldmarkt bzw. der Schweizerischen Nationalbank (SNB) angelegt. Der Bonität kommt eine zentrale Bedeutung zu und steht unter ständiger Beobachtung. Andere Anlagen der Eigenen Mittel sind in Obligationen guter Bonität angelegt. Nebst diesen qualitativen Aspekten bestehen auch Limiten für die Engagements sowohl gegenüber den Kunden als auch gegenüber Banken. Die Überwachung der Engagements erfolgt durch die Risikokontrolle und ist ebenfalls Teil des periodischen Reportings an die Geschäftsleitung und an den Verwaltungsrat.

Liquiditätsrisiken

Liquiditätsrisiken beinhalten die Gefahr, dass die Bank aufgrund von Refinanzierungsproblemen oder von fehlender Marktnachfrage nach vorhandenen Bank-Aktiva nicht oder nicht rechtzeitig in der Lage ist, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen. Zu den Liquiditätsrisiken gehören auch die im Zusammenhang mit der Refinanzierung auftretenden Konzentrationsrisiken („Klumpenrisiken“).

Durch entsprechende IKS Kontrollen wird die tägliche Liquiditätshaltung im Bereich Operations kontrolliert und die Einhaltung der festgelegten Limiten pro Gegenpartei überwacht.

Zum Liquiditätsrisikomanagement werden zusätzlich Risikomess- und Steuerungssysteme angewendet (LCR, Aussagen über die Nettofinanzierungslücken oder –überhang und über die unbesicherten Finanzierungsverbindlichkeiten pro Gegenpartei). Unsere Abdeckung der Überwachungsmechanismen durch die Szenarien der LCR (mittels Monitoring Tool) begründen wir unter Bezugnahme auf die Liquiditätsverordnung LiqV Art. 9 Abs. 1 bis und folgender Punkte

- Gewichtung der Kundenguthaben nach Grösse, Besicherung sowie Gegenpartei
- Berücksichtigung der Einlagensicherung, grössere Guthaben werden stärker gewichtet
- Rückflüsse von Krediten werden ebenfalls gewichtet, je nach Zeithorizont

Für den Fall eines Liquiditätsengpasses wurde ein Notfallkonzept ausgearbeitet das regelmässig überprüft wird.

Kreditrisiken

Kreditrisiko (Ausfallrisiko) ist die Gefahr, dass Gegenparteien ihre Verpflichtungen gegenüber der Bank nicht erfüllen.

Die Bank betreibt eine zurückhaltende Kreditpolitik. Dabei gewährt die Bank ausschliesslich Lombardkredite, d.h. die Kreditgewährung mit Besicherung durch leicht verwertbare Wertschriften.

Reputationsrisiken

Die Reputation der Bank kann durch Vorkommnisse Schaden erleiden, die das Vertrauen in die Bank negativ beeinflussen.

Alle Aktivitäten der Bank richten sich strikte nach den geltenden Bestimmungen und orientieren sich an hohen ethischen Prinzipien. Wir stellen hohe Ansprüche an unsere Angestellten und Partner hinsichtlich ihrer Reputation.

Die Compliance und die interne Fachstelle für Geldwäscherei/Datenschutz stellen zudem sicher, dass die Geschäftstätigkeit der Bank im Einklang mit den geltenden regulatorischen Vorgaben und den Sorgfaltspflichten steht.

Unabhängige Verwaltungsräte

Gemäss FINMA Rundschreiben 2017/1 „Corporate Governance - Banken“ gelten die unten genannten Verwaltungsräte als unabhängig:

Gerhard Ammann (bis 06. Mai 2025)

Philippe Leuenberger (ab 06. Mai 2025)

Gregor M. Beck

Alberto F. Galasso

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

2.1 Allgemeine Grundsätze

Die Buchführungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze richten sich nach den statistischen Bestimmungen, den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechtes, des Schweizerischen Bankengesetzes und der dazugehörigen Bankenverordnung sowie den Richtlinien der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zu den Rechnungslegungsvorschriften (FINMA-RS 20/1 „Rechnungslegung - Banken“).

2.2 Erfassung und Bilanzierung

Sämtliche Geschäftsvorfälle werden am Abschlussstag bilanzwirksam erfasst und ab diesem Zeitpunkt für die Erfolgsermittlung bewertet.

2.3 Fremdwährungen

Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den jeweiligen Tageskursen verbucht. Forderungen und Verpflichtungen in Fremdwährungen werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Kursen bewertet. Dabei kamen die folgenden Umrechnungskurse der wichtigsten Währungen zur Anwendung:

	31.12.2025	31.12.2024
USD	0.7939	0.9067
EUR	0.9312	0.9386
GBP	1.0669	1.1350

2.4 Flüssige Mittel, Forderungen aus Geldmarktpapieren, Forderungen gegenüber Banken

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert abzüglich Einzelwertberichtigungen, welche für erkennbare Risiken gebildet werden. Zinsen- und Diskonterträge werden periodengerecht abgegrenzt und im Erfolg aus dem Zinsengeschäft berücksichtigt.

2.5 Forderungen gegenüber Kunden

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert.

Ausleihungen an Kunden erfolgen auf gedeckter Basis. Bei Lombardkrediten werden nur Wertschriften, Edelmetalle und Liquidität als Sicherheiten akzeptiert. Diese Anlagen und Liquidität werden zu branchenüblichen Margen belehnt.

Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen für identifizierte Risiken.

Im Berichtsjahr war die Bank nicht im Bereich des Hypothekengeschäfts tätig.

2.6 Handelsgeschäft

Die Handelsbestände werden am Bilanzstichtag zu Marktpreisen (Fair Value) bewertet und die aus der Bewertung resultierenden Kursgewinne und -verluste werden im Erfolg aus dem Handelsgeschäft verbucht. Zins- und Dividendenerträge auf Handelsbeständen werden dem Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft gutgeschrieben. Dem Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option werden keine Kapitalrefinanzierungskosten belastet.

2.7 Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen werden die mit der Absicht einer langfristigen Anlage gehaltenen Wertschriften bilanziert. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungs- oder niedrigeren Marktpreisen (Niederstwertprinzip). Wertanpassungen erfolgen pro Saldo über die Position „anderer ordentlicher Aufwand“ respektive „anderer ordentlicher Ertrag“. Eine Zuschreibung bis höchstens zu den Anschaffungskosten erfolgt, sofern der unter die Anschaffungskosten gefallene Marktwert in der Folge wieder steigt. Zinsen und Dividenden auf den Beständen werden dem Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen gutgeschrieben.

2.8 Sachanlagen

Investitionen in neue und bestehende Sachanlagen werden aktiviert und zum Anschaffungswert bilanziert, falls sie mehr als eine Berichtsperiode genutzt werden. Kleinere Anschaffungen werden dem Sachaufwand belastet.

Bei Folgebewertung werden die Sachanlagen zum Anschaffungswert, abzüglich der kumulierten Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer. Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft. Die Abschreibungen werden über die Erfolgsposition „Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten“ verbucht. Realisierte Gewinne aus Veräußerung von Sachanlagen werden über „ausserordentlicher Ertrag“ verbucht, realisierte Verluste über „ausserordentlicher Aufwand“.

Die geschätzte Nutzungsdauer für einzelne Kategorien ist wie folgt:

Um-/Einbauten	max. 10 Jahre
Hardware	max. 5 Jahre
Software	max. 5 Jahre
Mobiliar	max. 4 Jahre

2.9 Immaterielle Werte

Erworbene immaterielle Werte im wesentlichen Umfang werden bilanziert, wenn sie über mehrere Jahre einen für das Unternehmen messbaren Nutzen bringen und die Voraussetzung von Swiss GAAP FER 10 und 20 gegeben sind. Sie werden über die geschätzte Nutzungsdauer über die Erfolgsrechnung abgeschrieben. In der Regel erfolgt die Abschreibung nach der linearen Methode. Die Abschreibungsdauer beträgt maximal fünf Jahre.

Die Werthaltigkeit der immateriellen Werte wird mindestens halbjährlich überprüft. Ergibt sich bei der Überprüfung der Werthaltigkeit eine veränderte Nutzungsdauer oder eine

Wertverminderung, wird der Restbuchwert planmässig über die restliche Nutzungsdauer abgeschrieben oder eine ausserplanmässige Abschreibung getätigt.

Die geschätzte Nutzungsdauer für einzelne Kategorien ist wie folgt:

Übrige Immaterielle Werte	max. 5 Jahre
Goodwill	max. 5 Jahre

2.10 Wertberichtigungen und Rückstellungen

Für alle erkennbaren, latenten und identifizierten Risiken werden nach dem Vorsichtsprinzip erfolgswirksam Wertberichtigungen und Rückstellungen gebildet. Die in einer Rechnungslegungsperiode nicht mehr benötigten Wertberichtigungen und Rückstellungen werden erfolgswirksam aufgelöst.

Neben Einzelwertberichtigungen bildet die Bank Wertberichtigungen für latente Ausfallrisiken zur Abdeckung von am Bewertungsstichtag vorhandenen latenten Risiken. Latent sind Ausfallrisiken, die am Bilanzstichtag im scheinbar einwandfreien Kreditportefeuille erfahrungsgemäss vorhanden sind, aber erst später ersichtlich werden. Die Ermittlung der latenten Ausfallrisiken basiert auf Erfahrungswerten sowie Ausfällen in der Vergangenheit.

Da die Bank in den letzten Jahren keine Ausfälle hatte und auch keine Anzeichen für latente Ausfallrisiken in ihrem aktuellen Kreditportfolio identifiziert hat, wurden im Berichtsjahr keine Wertberichtigungen für latente Ausfallrisiken gebildet.

2.11 Steuern

Laufende Steuern sind wiederkehrende, in der Regel jährliche Gewinn- und Kapitalsteuern. Einmalige oder transaktionsbezogene Steuern sind nicht Bestandteil der laufenden Steuern. Laufende Steuern auf dem Periodenergebnis werden eruiert und als Aufwand der Rechnungsperiode erfasst.

2.12 Vorsorgeeinrichtung

Die Mitarbeitenden der Bank von Roll AG sind der Futura Vorsorge angeschlossen. Es gelten die jeweiligen Statuten sowie die entsprechenden Reglemente. Das Rentenalter wird mit 65 bei den Männern und mit 65 bei den Frauen (ab 2024) erreicht. Der Vorsorgeplan ist beitragsorientiert.

Bei beitragsorientierten Vorsorgeplänen erfasst die Bank die Arbeitgeberbeiträge im Personalaufwand. Es bestehen keine vertraglichen Verpflichtungen, wonach spezielle Versicherungssituationen zu Mehr- oder Minderkosten für die Bank führen könnten.

2.13 Eventualverpflichtungen, unwiderrufliche Zusagen, Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen

Der Ausweis erfolgt zu Nominalwerten in der Ausserbilanz. Für absehbare Risiken werden Wertberichtigungen und Rückstellungen gebildet.

2.14 Derivative Finanzinstrumente

Derivative Finanzinstrumente werden zu Marktpreisen bewertet. Die positiven und negativen Wiederbeschaffungswerte werden entsprechend in der Bilanz ausgewiesen.

Im Berichtsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente auf eigene Rechnung gehalten, ausser zu Absicherungszwecken.

2.15 Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Es gab keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze.

2.16 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine ausserordentlichen Ereignisse eingetreten, welche einen Einfluss auf die Vermögens- und Ertragslage der Berichtsperiode und der Bank haben.

3. Informationen zur Bilanz

3.1 Darstellung der Deckungen von Forderungen und Ausserbilanzgeschäften sowie der gefährdeten Forderungen

					31.12.2025
					CHF
Ausleihungen					
Deckungsart		hypothekarisch	andere	ohne	Total
Forderungen gegenüber Kunden		0	67'265'562	8'876	67'274'438
Hypothekarforderungen		0	0	0	0
Total Ausleihungen	31.12.2025	0	67'265'562	8'876	67'274'438
<i>Total Ausleihungen</i>	<i>31.12.2024</i>	<i>0</i>	<i>77'230'535</i>	<i>7'386</i>	<i>77'237'921</i>
Ausserbilanz					
Deckungsart		hypothekarisch	andere	ohne	Total
Eventualverpflichtungen		0	1'831'824	0	1'831'824
Unwiderrufliche Zusagen		0	0	414'205	414'205
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen		0	0	0	0
Verpflichtungskredite		0	0	0	0
Total Ausserbilanz	31.12.2025	0	1'831'824	414'205	2'246'029
<i>Total Ausserbilanz</i>	<i>31.12.2024</i>	<i>0</i>	<i>2'303'086</i>	<i>414'656</i>	<i>2'717'742</i>

Es bestehen per Bilanzstichtag keine gefährdeten Forderungen sowie Wertberichtigungen zu den Forderungen und Ausserbilanzgeschäften. Dies trifft ebenfalls auf das Vorjahr zu.

3.2 Aufgliederung des Handelsgeschäftes und der übrigen Finanzinstrumente mit Fair-Value-Bewertung (Aktiven und Passiven)

Aktiven	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Handelsgeschäfte		
Schuldtitel, Geldmarktpaperie, -geschäfte	761'398	1'038'454
<i>davon kotiert</i>	<i>761'398</i>	<i>1'038'454</i>
Beteiligungstitel	548'837	102'292
Edelmetalle und Rohstoffe	5'391'272	3'454'524
Total Handelsgeschäfte	6'701'507	4'595'269
Total Aktiven		
<i>davon mit einem Bewertungsmodell ermittelt</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>davon repofähige Wertschriften gemäss Liquiditätsvorschriften</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Die Buchwerte der Handelsgeschäfte entsprechen dem Marktwert.

Es bestanden im Berichtsjahr sowie im Vorjahr keine passiven Handelsgeschäfte sowie übrige Finanzinstrumente mit Fair Value Bewertung.

3.3 Darstellung der derivativen Finanzinstrumente (Aktiven und Passiven)

Derivative Finanzinstrumente (Aktiven und Passiven) CHF

	Handelsinstrumente			Hedging-Instrumente		
	Positive Wiederbeschaffungswerte	Negative Wiederbeschaffungswerte	Kontraktvolumen	Positive Wiederbeschaffungswerte	Negative Wiederbeschaffungswerte	Kontraktvolumen
Devisen / Edelmetalle						
Terminkontrakte	11'869'651	11'683'175	120'570'272	0	0	0
Währungsswaps	283'200	283'079	2'460'189	0	0	0
OTC-Optionen	16	16	420'113	0	0	0
Beteiligungstitel						
Optionen (traded)	0	0	0	0	0	0
Total vor Berücksichtigung der Nettingverträge	12'152'866	11'966'270	123'450'574	0	0	0
<i>Total Vorjahr</i>	<i>1'784'430</i>	<i>1'576'638</i>	<i>95'020'350</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

	Pos. Wiederbeschaffungswerte (kumuliert)	Neg. Wiederbeschaffungswerte (kumuliert)
Total nach Berücksichtigung der Nettingverträge	12'152'866	11'966'270
<i>Total Vorjahr</i>	<i>1'784'430</i>	<i>1'576'638</i>

Aufgliederung nach Gegenparteien 31.12.2025
CHF

	Zentrale Clearingstelle	Banken und Wertpapierhäuser	Übrige Kunden
Positive Wiederbeschaffungswerte nach Berücksichtigung der Nettingverträge	0	7'182'303	4'970'564

Es wird kein Bewertungsmodell verwendet.

3.4 Aufgliederung der Finanzanlagen

Finanzanlagen	Buchwert		Fair Value	
	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Schuldtitel	8'713'372	9'709'523	8'823'168	9'888'226
<i>davon mit Halteabsicht bis Endfälligkeit</i>	<i>8'713'372</i>	<i>9'709'523</i>	<i>8'823'168</i>	<i>9'888'226</i>
<i>davon zinssensitive Anteile in Anlagefonds</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Beteiligungstitel	0	0	0	0
Edelmetalle	0	0	0	0
Total Finanzanlagen	8'713'372	9'709'523	8'823'168	9'888'226
<i>davon repofähige Wertschriften gemäss Liquiditätsvorschriften</i>	<i>1'976'000</i>	<i>986'700</i>	<i>1'976'431</i>	<i>987'096</i>

Aufgliederung der Gegenparteien nach Rating						31.12.2025 CHF
	AAA bis AA-	A+ bis A-	BBB+ bis BBB-	BB+ bis B-	Niedriger als B-	Ohne Rating
Schuldtitel:						
Buchwerte	2'740'562	3'472'310	500'000	0	0	2'000'500

Die Bank von Roll AG stützt sich bei der Einteilung der Finanzanlagen in die verschiedenen Bonitätsklassen auf das Ratingsystem der von der FINMA anerkannten Ratingagenturen ab.

3.5 Darstellung der Sachanlagen

Sachanlagen										CHF
	Anschaffungswert	Bisher aufgelaufene Abschreibungen	Buchwert 31.12.2024	Umgliederungen	Im Berichtsjahr getätigte				Buchwert 31.12.2025	
					Investitionen	Desinvestitionen	Abschreibungen	Zuschreibungen		
Sachanlagen										
Hardware	1'283'090	-1'198'947	84'143	0	454'469	0	-83'681	0	454'931	
Software	4'533'020	-4'118'346	414'674	0	306'137	0	-195'738	0	525'073	
Übrige Sachanlagen	2'073'009	-1'901'620	171'389	0	50'760	0	-31'776	0	190'373	
Total Sachanlagen	7'889'119	-7'218'913	670'206	0	811'366	0	-311'194	0	1'170'377	

Die Bank hat keine Leasingverträge.

3.6 Aufgliederung der Sonstigen Aktiven und Sonstigen Passiven

Sonstige Aktiven und Passiven	Sonstige Aktiven		Sonstige Passiven	
	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF	CHF	CHF
Indirekte Steuern	122'110	91'077	400'054	286'038
Abrechnungskonten	1'061	1'253	351'152	111'099
übrige Aktiven und Passiven	0	0	1'003'614	3'614
Total Sonstige Aktiven und Passiven	123'170	92'330	1'754'820	400'750

3.7 Angaben der zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändeten oder abgetretenen Aktiven und der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

31.12.2025
CHF

Verpfändete / Abgetretene Aktiven	Buchwerte	Effektive Verpflichtungen
Flüssige Mittel	207'103	207'103
Forderungen gegenüber Banken	500'000	684
Finanzanlagen	764'562	0
Total Verpfändete / Abgetretene Aktiven	1'471'665	207'787

Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	Buchwerte	Effektive Verpflichtungen
keine	0	0

3.8 Angaben der Verpflichtungen gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen

Angaben der Verpflichtungen gegenüber eigener Vorsorgeeinrichtung	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Total der Verpflichtung gegenüber eigener Vorsorgeeinrichtung	0	0

Die Futura Vorsorge garantiert eine 100%-ige Deckung der Ansprüche und die gesetzeskonforme Verzinsung der Guthaben.

Arbeitgeberbeitragsreserven:

Es bestehen keine Arbeitgeberbeitragsreserven bei der Vorsorgeeinrichtung.

Für ergänzende Informationen wird auf Ziffer 2.12. dieser Jahresrechnung verwiesen.

3.9 Angaben zur wirtschaftlichen Lage der eigenen Vorsorgeeinrichtungen

Wirtschaftlicher Nutzen/wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/Unterdeckung 31.12.2025	Wirtschaftlicher Anteil der Bank 31.12.2025	Erfolgswirksame Veränderung 2025	Bezahlte Beiträge 2025	Vorsorgeaufwand 2025
Futura Vorsorge	0	0	0	0	403'328
Total	0	0	0	0	403'328
<i>Vorjahr</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>407'969</i>

3.10 Darstellung der Wertberichtigungen und Rückstellungen sowie der Reserven für allgemeine Bankrisiken und ihrer Veränderungen im Laufe des Berichtsjahres

Wertberichtigungen und Rückstellungen / Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken									TCHF
	Stand 31.12.2024	Zweck- konforme Verwen- dungen	Umbu- chungen	Währungs- differenzen	Überfällige Zinsen, Wieder- eingänge	Neubildung z.L. Erfolgs- rechnung	Auflösung z.G. Erfolgs- rechnung	Stand 31.12.2025	
Rückstellungen für latente Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	
Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	0	0	0	0	0	0	0	0	
Rückstellungen für Ausfallrisiken	0	0	0	0	0	0	0	0	
Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken	0	0	0	0	0	0	0	0	
Rückstellungen für Restrukturierungen	0	0	0	0	0	0	0	0	
Übrige Rückstellungen	50	0	0	0	0	750	0	800	
Total Rückstellungen	50	0	0	0	0	750	0	800	
Reserven für allgemeine Bankrisiken	0	0	0	0	0	0	0	0	
Wertberichtigungen für Ausfallrisiken und Länderrisiken	0	0	0	0	0	0	0	0	
<i>davon Wertberichtigungen für Ausfallrisiken aus gefährdeten Forderungen</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	
<i>davon Wertberichtigungen für latente Risiken</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	

Die Neubildung einer Rückstellung in der Höhe von CHF 750'000 steht im Zusammenhang mit einer internen Untersuchung sowie externer Rechtsberatung.

3.11 Darstellung des Gesellschaftskapitals

Gesellschaftskapital und Kapitaleigner	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Gesellschaftskapital		
Nominalwert des Aktienkapitals	18'000'000	18'000'000
<i>davon liberiert</i>	<i>18'000'000</i>	<i>18'000'000</i>
Anzahl: 36'000 zu CHF 500.-		

3.12 Angaben der Forderungen und Verpflichtungen gegenüber nahestehenden Personen

Forderungen und Verpflichtungen gegenüber nahestehenden Personen	Forderungen		Verpflichtungen	
	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF	CHF	CHF
Qualifizierte Beteiligte	0	0	59'194	1'184'766
Gruppengesellschaften	0	0	0	0
Verbundene Gesellschaften	0	0	0	0
Organgeschäfte	0	0	208'989	1'330'303
Weitere nahestehende Personen	0	0	0	0

Eventualforderungen und Eventualverpflichtungen gegenüber nahestehenden Personen	Eventualforderungen		Eventualverpflichtungen	
	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF	CHF	CHF
Qualifizierte Beteiligte	0	0	0	1'000'000
Organgeschäfte	0	0	0	0

Die Bank bestätigt, dass die Geschäfte zu marktkonformen Bedingungen gewährt wurden. Forderungen oder Verpflichtungen gegenüber an der Bank qualifiziert Beteiligte, die gleichzeitig Organe sind, werden in der Zeile "Qualifizierte Beteiligte" ausgewiesen.

Der Verwaltungsrat der Bank von Roll hat entschieden, das Besserungsrecht von CHF 1 Mio. zu begleichen. Der Besserungsschein ist als ausserordentlicher Aufwand verbucht.

3.13 Angabe der wesentlichen Beteiligten

Wesentliche Beteiligten*	31.12.2025	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2024
	Nominal	Anteil in %	Nominal	Anteil in %
August François von Finck	17'965'500	99.81%	17'963'500	99.80%

*Kapitaleigner mit über 5% aller Stimmrechte.

3.14 Darstellung der Fälligkeitsstruktur der Finanzinstrumente

Finanzinstrumente								31.12.2025 TCHF
Aktivum/Finanzinstrumente	Auf Sicht	kündbar	fällig innert 3 Monaten	fällig nach 3 bis 12 Monaten	fällig innert 1 - 5 Jahren	fällig nach 5 Jahren	immobili- siert	Total
Forderungen gegenüber Banken	53'691	30'637	11'724	0	0	0	0	96'052
Forderungen gegenüber Kunden	5'836	0	16'751	44'687		0	0	67'274
Handelsgeschäft	6'702	0	0	0	0	0	0	6'702
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	12'153	0	0	0	0	0	0	12'153
Finanzanlagen	0	0	500	4'753	2'476	984	0	8'713
Total Berichtsjahr	133'000	30'844	28'975	49'441	2'476	984	0	245'719
<i>Total Vorjahr</i>	<i>95'704</i>	<i>15'147</i>	<i>20'325</i>	<i>51'176</i>	<i>9'572</i>	<i>981</i>	<i>0</i>	<i>192'905</i>
Fremdkapital/Finanzinstrument								Total
Fremdkapital/Finanzinstrument	Auf Sicht	kündbar	fällig innert 3 Monaten	fällig nach 3 bis 12 Monaten	fällig innert 1 - 5 Jahren	fällig nach 5 Jahren	immobili- siert	Total
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	189'262	0	0	0	0	0	0	189'262
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	11'966	0	0	0	0	0	0	11'966
Total Berichtsjahr	202'384	0	0	0	0	0	0	202'384
<i>Total Vorjahr</i>	<i>154'036</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>154'036</i>

3.15 Darstellung der Aktiven und Passiven aufgliedert nach In- und Ausland gemäss Domizilprinzip

Aktiven	31.12.2025 in TCHF		31.12.2024 in TCHF	
	Inland	Ausland	Inland	Ausland
Flüssige Mittel	54'825	0	31'883	0
Forderungen gegenüber Banken	29'421	66'631	20'837	46'858
Forderungen gegenüber Kunden	813	66'462	1'912	75'326
Handelsgeschäft	6'245	457	4'456	139
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	11'684	468	1'324	460
Finanzanlagen	7'449	1'265	6'953	2'757
Aktive Rechnungsabgrenzungen	736	0	872	0
Sachanlagen	1'170	0	670	0
Sonstige Aktiven	123	0	92	0
Total Aktiven	112'466	135'282	68'999	125'540
Passiven	Inland	Ausland	Inland	Ausland
Verpflichtungen gegenüber Banken	1'155	0	661	0
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	73'342	115'920	29'641	122'157
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	11'610	356	1'499	78
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'996	0	3'325	0
Sonstige Passiven	1'755	0	401	0
Rückstellungen	800	0	50	0
Reserven für allgemeine Bankrisiken	0	0	0	0
Gesellschaftskapital	18'000	0	18'000	0
Gesetzliche Kapitalreserve	18'000	0	18'000	0
Gewinn- / Verlustvortrag	727	0	-3'235	0
Gewinn	3'087	0	3'963	0
Total Passiven	131'472	116'277	72'304	122'235

3.16 Aufgliederung des Totals der Aktiven nach Ländern bzw. Ländergruppen (Domizilprinzip)

Aktiven	31.12.2025		31.12.2024	
	in TCHF	Anteil in %	in TCHF	Anteil in %
Afrika	722	0.29%	0	0.00%
Asien	857	0.34%	5'871	3.02%
Europa	83'288	33.62%	64'264	33.03%
Karibik	41'754	16.85%	42'482	21.84%
Lateinamerika	7'870	3.18%	10'733	5.52%
Liechtenstein	26	0.01%	431	0.22%
Nordamerika	765	0.31%	1'759	0.90%
Schweiz	112'466	45.4%	68'999	35.47%
Total Aktiven	247'748	100.00%	194'539	100.00%

3.17 Aufgliederung des Totals der Aktiven nach Bonität der Ländergruppen (Risikodomizil)

Ratingklasse	Netto Auslandsengagement			
	31.12.2025		31.12.2024	
	in TCHF	Anteil in %	in TCHF	Anteil in %
1	68'801	98.95%	56'301	99.52%
2	0	n/a	0	n/a
3	274	0.39%	17	0.03%
4	0	n/a	0	n/a
5	0	n/a	0	n/a
6	0	n/a	0	n/a
7	444	0.64%	0	n/a
Kein Rating	14	0.02%	255	0.45%
Total	69'533	100.00%	56'574	100.00%

Die Bank stützt sich auf das Rating der Schweizerischen Exportrisikoversicherung SERV ab.

3.18 Darstellung der Aktiven und Passiven aufgliedert nach den für die Bank wichtigsten Währungen

Aktiven	in Tausend	CHF	EUR	USD	GBP	JPY	Übrige	Total
Flüssige Mittel		54'526	226	56	16	0	0	54'825
Forderungen gegenüber Banken		3'080	47'234	18'780	10'164	23	16'771	96'052
Forderungen gegenüber Kunden		42'070	17'159	7'991	45	0	11	67'274
Handelsgeschäft		2'121	8	0	0	0	4'572	6'702
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente		12'153	0	0	0	0	0	12'153
Finanzanlagen		7'949	0	765	0	0	0	8'713
Aktive Rechnungsabgrenzungen		558	30	146	0	0	2	736
Sachanlagen		1'170	0	0	0	0	0	1'170
Sonstige Aktiven		123	0	0	0	0	0	123
Total bilanzwirksame Aktiven		123'749	64'657	27'739	10'226	23	21'356	247'748
Lieferanspr. aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäfte		45'647	5'739	14'660	0	0	58'291	124'336
Total Aktiven		169'396	70'396	42'398	10'226	23	79'646	372'084
<i>Total Vorjahr</i>		<i>114'088</i>	<i>75'059</i>	<i>37'932</i>	<i>1'940</i>	<i>7</i>	<i>60'534</i>	<i>289'559</i>

Passiven	in Tausend	CHF	EUR	USD	GBP	JPY	Übrige	Total
Verpflichtungen gegenüber Banken		0	524	631	0	0	0	1'155
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen		69'607	64'110	28'597	10'221	3	16'723	189'262
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente		11'966	0	0	0	0	0	11'966
Passive Rechnungsabgrenzungen		2'996	0	0	0	0	0	2'996
Sonstige Passiven		1'751	4	0	0	0	0	1'755
Rückstellungen		800	0	0	0	0	0	800
Gesellschaftskapital		18'000	0	0	0	0	0	18'000
Gesetzliche Kapitalreserve		18'000	0	0	0	0	0	18'000
Gewinn- / Verlustvortrag		727	0	0	0	0	0	727
Gewinn		3'087	0	0	0	0	0	3'087
Total bilanzwirksame Passiven		126'934	64'638	29'228	10'221	3	16'723	247'748
Lieferverpfl. aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäfte		47'122	5'738	13'065			58'224	124'149
Total Passiven		174'057	70'377	42'293	10'221	3	74'946	371'898
<i>Total Vorjahr</i>		<i>117'163</i>	<i>75'018</i>	<i>37'878</i>	<i>1'948</i>	<i>2</i>	<i>57'343</i>	<i>289'352</i>

Netto-Position pro Währung	-4'661	19	105	4	20	4'700	187
<i>Netto-Position pro Währung Vorjahr</i>	<i>-3'075</i>	<i>41</i>	<i>53</i>	<i>-7</i>	<i>5</i>	<i>3'191</i>	<i>208</i>

3.19 Aufgliederung sowie Erläuterung zu den Eventualforderungen und -verpflichtungen

	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Eventualverbindlichkeiten / Eventualforderungen		
Kreditsicherungsgarantien	1'831'824	1'303'086
Gewährungsgarantien	0	0
Unwiderrufliche Verpflichtungen	414'205	414'656
Übrige Eventualverpflichtungen	0	1'000'000
Total Eventualverpflichtungen	2'246'029	2'717'742
Eventualforderungen aus steuerlichen Verlustvorträgen	0	0
Übrige Eventualforderungen	0	0
Total Eventualforderungen	0	0

3.20 Aufgliederung der Treuhandgeschäfte

	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Treuhandgeschäfte		
Treuhandanlagen bei Drittgesellschaften	101'379'993	127'577'429
Treuhandkredite	0	0
Total	101'379'993	127'577'429

3.21 Aufgliederung der verwalteten Vermögen und Darstellung ihrer Entwicklung

	31.12.2025 in TCHF	31.12.2024 in TCHF
Aufgliederung der verwalteten Vermögen		
Vermögen in eigenverwalteten kollektiven Anlageinstrumenten	0	0
Vermögen mit Verwaltungsmandat	232'744	165'463
Andere verwaltete Vermögen	1'282'581	1'160'795
Total verwaltete Vermögen	1'515'324	1'326'258
<i>davon Doppelzählungen</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

	31.12.2025 in TCHF	31.12.2024 in TCHF
Entwicklung der verwalteten Vermögen		
Total verwaltete Vermögen zu Beginn	1'326'258	1'257'041
Netto-Neugeld-Zufluss/-Abfluss	-7'215	-88'268
Kursentwicklung, Zinsen, Dividenden und Währungsentwicklung	196'282	157'485
übrige Effekte	0	0
Total verwaltete Vermögen am Ende	1'515'324	1'326'258
Verwaltete Vermögen	1'515'324	1'326'258
Custody-Vermögen	707'391	727'735
Total Kundenvermögen	2'222'716	2'053'993

Die Bank von Roll AG ist hauptsächlich in der Vermögensverwaltung und Anlageberatung für private und institutionelle Kunden tätig.

Der Netto-Zufluss/-Abfluss von Kundenvermögen setzt sich aus der Akquisition von Neukunden, Kundenabgängen sowie dem Zufluss oder Abfluss bei bestehenden Kunden zusammen.

Performancebedingte Vermögensveränderungen (z.B. Kursveränderungen, Zinsen- und Dividendenauszahlungen) gelten nicht als Zu- bzw. Abfluss. Zinsen- und Gebührenbelastungen fliessen nicht in die Netto-Zufluss/-Abfluss-Berechnung ein.

Vermögen, welche ausschliesslich zu Transaktions- und Aufbewahrungszwecken bei der Bank deponiert sind, werden als Custody-Vermögen bezeichnet. Hier erbringt die Bank lediglich administrative Dienstleistungen. Die verwalteten Vermögen zusammen mit den Custody-Vermögen ergeben das Total der Kundenvermögen.

3.22 Aufgliederung des Erfolges aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option

	01.01.2025	01.01.2024
	-31.12.2025	-31.12.2024
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	CHF	CHF
Zinsinstrumenten (inkl. Fonds)	-32'243	-36'445
Beteiligungstiteln (inkl. Fonds)	241'255	15'252
Devisen	2'485'758	2'091'945
Rohstoffen/Edelmetallen	3'061'254	1'580'344
Total Handelserfolg	5'756'024	3'651'095

Die Bank wendet keine Fair-Value-Optionen an.

3.23 Angabe eines wesentlichen Refinanzierungsertrags in der Position Zins- und Diskontertrag sowie von wesentlichen Negativzinsen

	01.01.2025	01.01.2024
	-31.12.2025	-31.12.2024
Refinanzierungsertrag sowie Negativzinsen	CHF	CHF
Negativzinsen auf Aktivgeschäften	-13	-13
Negativzinsen auf Passivgeschäften	0	0

Die Negativzinsen auf Aktivgeschäften werden als Reduktion des Zins- und Diskontertrags ausgewiesen. Negativzinsen auf Passivgeschäften werden als Reduktion des Zinsaufwands erfasst.

3.24 Aufgliederung des Personalaufwands

	01.01.2025	01.01.2024
	-31.12.2025	-31.12.2024
Aufgliederung des Personalaufwandes	CHF	CHF
Gehälter	6'529'672	5'646'837
Sozialleistungen	938'141	906'414
Übriger Personalaufwand	438'237	98'371
Total	7'906'050	6'651'622

3.25 Aufgliederung des Sachaufwands

	01.01.2025 -31.12.2025	01.01.2024 -31.12.2024
Aufgliederung des Sachaufwands	CHF	CHF
Raumaufwand	721'712	708'194
Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik	2'478'266	2'328'776
Aufwand für Fahrzeuge, Maschinen, Mobiliar und übrige Einrichtungen sowie Operational Leasing	47'603	21'374
Honorare der Prüfgesellschaften	242'848	238'356
<i>davon für Rechnungs- und Aufsichtsprüfung</i>	<i>242'848</i>	<i>238'356</i>
<i>davon für andere Dienstleistungen</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Übriger Geschäftsaufwand	1'433'512	1'019'888
Total	4'923'943	4'316'588

3.26 Erläuterungen zu wesentlichen Verlusten, ausserordentlichen Erträgen und Aufwänden sowie zu wesentlichen Auflösungen von stillen Reserven, Reserven für allgemeine Bankrisiken und von freierwerdenden Wertberichtigungen und Rückstellungen

	01.01.2025 -31.12.2025	01.01.2024 -31.12.2024
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	CHF
Ausserordentlicher Aufwand	1'000'000	0
<i>davon Reserven für allgemeine Bankrisiken</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Total	1'000'000	0

	01.01.2025 -31.12.2025	01.01.2024 -31.12.2024
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	CHF
Ausserordentlicher Ertrag	0	0
Total	0	0

Der ausserordentlicher Aufwand in Höhe von CHF 1Mio steht im Zusammenhang mit einem Besserungsrecht aus einem Forderungsverzicht aus dem Jahre 2013 (siehe Punkt 3.12).

3.27 Darstellung von laufenden Steuern, der latenten Steuern und Angabe des Steuersatzes

	01.01.2025 -31.12.2025	01.01.2024 -31.12.2024
	CHF	CHF
Steueraufwand		
Steuern	821'000	1'029'000
Latente Steuern	0	0
Total Steueraufwand	821'000	1'029'000
Steuersatz	17%	20%

3.28 Zusätzliche Offenlegung

Der Offenlegungsbericht wird jährlich erstellt und als separates Dokument auf der Internetseite der Bank von Roll AG publiziert (www.bankvonroll.ch). Als Kategorie-5-Bank publizieren wir die «partielle Offenlegung».

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 44 444 37 67
www.bdo.ch
susanne.dezordi@bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der Bank von Roll AG, Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Bank von Roll AG (die Bank) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025 der Erfolgsrechnung, Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 7 bis 37) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Bank unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den für Abschlussprüfungen von Gesellschaften des öffentlichen Interesses relevanten Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Bank zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Bank zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <https://expertsuisse.ch/revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrats dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 17. März 2026

BDO AG

Susanne De Zordi Bernkopf
Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

Andreas Lenzenweger
Zugelassener Revisionsexperte



Bank von Roll AG, Bleicherweg 37, CH-8027 Zürich, Telefon +41 44 233 32 00
info@bankvonroll.ch, www.bankvonroll.ch